LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
15. Wahlperiode

Drucksache 15/5176
02. 12. 2010

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thomas Auler (FDP)

und

Antwort

des Ministeriums des Innern und für Sport

Einsatzbereitschaft der Polizeihubschrauberstaffel Rheinland-Pfalz (PHuSt RP)

Die **Kleine Anfrage 3312** vom 10. November 2010 hat folgenden Wortlaut:

Die Polizeihubschrauberstaffel der Landespolizei verfügt derzeit noch über zwei Hubschrauber, von denen einer sich in einer längerfristigen, planmäßigen Umrüstung bzw. Wartung befindet. Das verbleibende Luftfahrzeug läuft aufgrund der erhöhten Anforderungen zwischenzeitlich Gefahr, die zulässige Toleranzgrenze hinsichtlich der Flugstundenzahl bis zur planmäßigen Überholung und Kontrolle zu erreichen bzw. dieser Fall ist bereits eingetreten.
Daher stünde der Polizeihubschrauberstaffel für einen längeren Zeitraum absehbar vorerst kein eigener einsatzbereiter Hubschrauber zur Verfügung.
Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wann wird auch der verbliebene eigene Polizeihubschrauber für Einsätze nicht mehr zur Verfügung stehen bzw. seit wann ist dies der Fall?
2. Wie lange muss die PHuSt RP voraussichtlich ohne eigene einsatzbereite Luftfahrzeuge auskommen?
3. Welche Schritte gedenkt die Landesregierung zu unternehmen, um die Einsatzbereitschaft der PHuSt RP für unabwendbare Anforderungen von Einsätzen kurzfristig zu gewährleisten (z. B. Anmieten oder Ausleihe von geeigneten Luftfahrzeugen anderer Landespolizeien etc.)?
4. Wie plant die Landesregierung, die Wiederholung solcher wartungsbedingten Ausfälle beider Luftfahrzeuge der PHuSt RP mittelfristig auszuschließen, um eine dauerhafte Einsatzbereitschaft der Staffel zu gewährleisten?
5. Hätte sich die geschilderte Situation nach Ansicht der Landesregierung vermeiden lassen und wenn ja, wie?
6. Wie hoch belaufen sich die Personalkosten für nicht anderweitig einsetzbares Personal während der nicht gegebenen Einsatzbereitschaft der Staffel?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 30. November 2010 wie folgt beantwortet:

Die rheinland-pfälzische Polizeihubschrauberstaffel verfügt über zwei Hubschrauber des Typs EC135. Um mindestens über einen einsatzfähigen Polizeihubschrauber zu verfügen, werden bei der Verteilung der Flugzeiten die regelmäßigen Wartungsintervalle berücksichtigt und entsprechende Koordinierungen vorgenommen. Die Verzögerungen bei der derzeit stattfindenden Wartungsmaßnahme sind auf zusätzliche technische Einrüstmaßnahmen zurückzuführen.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Fragen wie folgt:

Zu 1.:

Derzeit steht ein rheinland-pfälzischer Hubschrauber zur Verfügung. In Abhängigkeit der verbleibenden Restflugzeit vor Durchführung der anstehenden Wartung ist mit dem Ausfall dieses Polizeihubschraubers bis zur 50. Kalenderwoche zu rechnen. Um die Einsatzbereitschaft der Polizeihubschrauberstaffel sicherzustellen, steht ein bayerischer Polizeihubschrauber zur Verfügung. Voraussichtlich ab März 2011 sind beide rheinland-pfälzischen Polizeihubschrauber wieder einsatzbereit.

b. w.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 9. Dezember 2010

Zu 2.:

Die periodische Wartungsmaßnahme des zweiten Polizeihubschraubers wird voraussichtlich in der 50. Kalenderwoche abgeschlossen sein. Ab diesem Zeitpunkt steht dieser Polizeihubschrauber wieder zur Verfügung.

Zu 3.:

Für den verbleibenden Polizeihubschrauber besteht eine Restflugzeit bis zur anstehenden Wartung. Um die Einsatzbereitschaft der Polizeihubschrauberstaffel sicherzustellen, steht ein bayerischer Polizeihubschrauber zur Verfügung.

Zu 4. und 5.:

Durch die Berücksichtigung planbarer Einsatzlagen strebt die Polizeihubschrauberstaffel grundsätzlich eine gleichmäßige Auslastung der Hubschrauber an. Gleichwohl führen außerplanmäßige Einsätze zu entsprechenden Abweichungen. Im Rahmen des Qualitätsmanagements wird geprüft, ob durch alternative Wartungsmethoden zukünftige Überschneidungen von Ausfallzeiten minimiert werden können.

Zu 6.:

Mit dem zur Verfügung stehenden bayerischen Polizeihubschrauber ist die Einsatzbereitschaft der Polizeihubschrauberstaffel derzeit gewährleistet. Ein Ausfall der Einsatzbereitschaft ist nicht zu erwarten.

Karl Peter Bruch
Staatsminister